Deutscher Bundestag
7. Wahlperiode

Drucksache 7/2886
04. 12. 74

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Gerlach (Emsland), Dr. Unland, Dr. Wendig und Genossen

betr. deutsch-niederländisches Grenzgebiet

Die deutsch-niederländische EUREGIO, ein Zusammenschluß von 88 kommunalen Gebietskörperschaften, setzt sich mit Nachdruck für die Beseitigung des Entwicklungsrückstandes im deutsch-niederländischen Grenzgebiet ein.

Der beiderseitige Wille zur grenzüberschreitenden Zusammenarbeit wird bereits seit Jahren unter Beweis gestellt. Nur durch eine nachhaltige Verbesserung der Infrastruktur, insbesondere auf den Gebieten der Wirtschaft, des Verkehrs und des Bildungswesens kann erreicht werden, daß der Entwicklungsrückstand im deutsch-niederländischen Grenzgebiet behoben wird.

Die „Mozer-Kommission" hat bereits durch eine intensive Öffentlichkeitsarbeit die Notwendigkeit der Zusammenarbeit in das Bewußtsein der Bevölkerung dieses Grenzgebietes gerückt.

Wir fragen die Bundesregierung:

Besteht, gegebenenfalls im Einvernehmen mit der niederländischen Regierung, die Bereitschaft

I. Wirtschaft und Verkehr

1. die noch fehlenden Autobahnteilstücke der E 8 (A 64) in die erste Dringlichkeitsstufe aufzunehmen und den Ausbau dem beiderseits vereinbarten Grenzpunkt De Poppe entlang zu beschleunigen,

2. die erforderlichen finanziellen Mittel für den Ausbau der E 8 (A 64) bis 1980 einzuplanen und bereitzustellen,

3. die Nord-Süd-Achse A 113 in der EUREGIO beschleunigt auszubauen,

4. zur Sicherung der Arbeitsplätze im Straßenbausektor des EUREGIO-Gebiets Finanzmittel zur Verfügung zu stellen, um gegebenenfalls den Ausbau der A 113 von Norden (B 54 n) ab Gronau nach Süden in Angriff zu nehmen,

5. den öffentlichen schienengebundenen und nichtschienengebundenen Nahverkehr grenzüberschreitend so zu organisieren, daß eine zumutbare Zeit-Kosten-Entfer-

Druck: Thenée Druck KG, 53 Bonn, Tel.: (02221) 23 19 67
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, 53 Bonn-Bad Godesberg 1,
Postfach 821, Goethestr. 56, Tel. (02221) 36 35 51

nung in den Einzugsbereichen der regionalen Wachstumspole und zentralen Orte geschaffen wird,

6. den stillgelegten bzw. durch die Stillegung bedrohten Verkehr auf den Eisenbahnlinien (Almelo–Marienberg, Zutphen–Winterswijk, Winterswijk–Doetinchem, Coesfeld–Bocholt–Isselburg, Borken–Ahaus) aufrechtzuerhalten,

7. den grenzüberschreitenden Personenverkehr auf der Eisenbahnlinie Borken–Winterswijk wieder zu eröffnen und an das Ruhrgebiet anzubinden?

8. die vorhandenen Eisenbahnlinien (Enschede–Haaksbergen, Winterswijk–Neede, Bentheim–Gronau) bautechnisch zu erhalten, um eine in Zukunft mit großer Wahrscheinlichkeit wünschenswerte Wiederinbetriebnahme zu ermöglichen,

9. das Stadtband Twente grenzüberschreitend mit Osnabrück und Münster durch Intercity- bzw. DC-Verkehr zu verbinden,

10. nach Vorlage einer Kosten-Nutzen-Analyse, die auch den niederländischen Raum umfassen müßte, zu prüfen, ob eine Verlängerung des Twente-Kanals zum Mittellandkanal volkswirtschaftlich vertretbar ist,

II. Arbeitsmarktpolitik

11. angesichts der Einseitigkeit des Arbeitsmarktes in der EUREGIO durch geeignete Maßnahmen, verbunden mit der notwendigen Wirtschafts- und Investitionsförderung, einen hohen Beschäftigungsstand zu ermöglichen,

12. in der EUREGIO die Errichtung von Zentren für die Ausbildung, Fortbildung und Umschulung zu befürworten und finanziell zu unterstützen,

13. gegebenenfalls für das deutsch-niederländische Grenzgebiet Rehabilitierungszentren für die berufliche Eingliederung Behinderter zu fördern, die von den jeweiligen nationalen Institutionen gemeinsam genutzt werden und Jugendlichen und Erwachsenen beider Nationalitäten offenstehen,

14. von einer Mitfinanzierung für diese zu errichtenden Zentren durch den europäischen Sozialfonds entsprechend dessen Richtlinien Gebrauch zu machen,

III. Sozial- und Gesundheitswesen

15. im Grenzbereich die Inanspruchnahme sozialer Einrichtungen wie Krankenhäuser, Ärzte, Altersheime, Kindergärten ohne Rücksicht auf Staatsgrenzen zu ermöglichen?

Bonn, den 4. Dezember 1974

Gerlach (Emsland)
Büchner (Speyer)
Dr. Emmerlich
Ewen
Immer
Dr. Jens
Koblitz
Kratz
Schinzel
Tietjen
Waltemathe
Wilhelm
Wolf

Dr. Unland
van Delden
Dr. Hammans
Dr. Hornhues
Frau Hürland
Köster
Rawe
Dr. Ritz
Rommerskirchen
Schröder (Wilhelminenhof)
Seiters
Dr. Freiherr Spies von Büllesheim

Dr. Wendig